

Gold, Silber und Bronze - Schützen aus Raubling und Rohrdorf erfolgreich bei der Bayerischen Schulmeisterschaft 2018

Am Dienstag den 3. Juli 2018 fand in Feucht auf dem Gelände der Bogenschützen Feucht e.V. die 20. Bayerische Schulmeisterschaft im Bogenschießen statt. Dabei waren auch 5 Schützen der BSG Raubling.

Da wir, nach einer Schule aus Hohenschwangau, die längste Anfahrt hatten, waren wir bereits um 6 Uhr unterwegs um rechtzeitig auf dem fantastischen Bogenschießgelände in Feucht einzutreffen.

An dieser Stelle auch herzlichen Dank an den TuS Raubling, der uns einen seiner VW-Busse für den „Mannschaftstransport“ zur Verfügung stellte.

Wir (Betreuer und Schüler) waren begeistert vom Gelände... die haben dort tatsächlich an der gesamten Schießlinie überdachte Sitzplätze und eine riesige Bogenschießhalle mit allem Komfort ...der absolute Luxus!

Unter Anwesenheit von Bundestrainer Oliver Haidn, Landestrainer Stefan Schäffer und Teilnahme von Charline Schwarz -frischgebackene Team-Goldmedaillengewinnerin bei der EM in Patras - traten insgesamt 124 Recurveschützinnen und -schützen aus 30 bayerischen Schulen in zwei verschiedenen Leistungsklassen (Einsteiger und Leistung) und vier/fünf (Schüler C, Schüler B, Schüler A, Jugend und Junioren) Altersklassen an.

In den zwei Leistungsklassen gab es jeweils in jeder Altersklasse eine Einzel – und eine altersklassenübergreifende Mannschaftswertung.

Für das Gymnasium Raubling gingen Georg Aigner, Florian Großmann und Kilian Laukemper an die 18m Schießlinie.

Die Mannschaft der Montessori-Schule Rohrdorf vertraten Karina Wittwer, Kilian Mayer und Recurvebogenschützenneuling Gianluca Lauricella.

Dabei waren die Schützen bei ihrer Premiere in Feucht sehr erfolgreich:

In der Leistungsklasse Schüler A konnte Georg Aigner vom Gymnasium Raubling mit einem sehr guten Ergebnis (547 Ringe von möglichen 600) und nur geringem Rückstand von 7 Ringen zum Sieger und 1 Ring zur Zweitplatzierten, die Bronzemedaille erringen.

In derselben Klasse kam Florian Großmann auf Platz 10 (500 Ringe) und Karina Wittwer auf Platz 20 (409 Ringe).

Kilian Laukemper schaffte es in der Leistungsklasse Schüler B auf Platz 5 (494 Ringe).

In der Leistungsklasse Schüler C gelang Kilian Mayer mit 523 Ringen und einem Vorsprung von 19 Ringen der Sprung auf das oberste Siebertreppchen und er erlangte damit Gold.

Die Mannschaft des Gymnasiums Raubling vermochte es gemeinsam erfolgreich am sehr leistungsstarken (von Oliver Haidn gecoachten) Team des Robert Koch Gymnasiums Deggendorf dranzubleiben und errang mit nur geringem Rückstand von 91 Ringen und damit insgesamt 1541 von 1800 Ringen den Silberpokal.

Gegen die anderen in der Schule regelmäßig trainierenden Einsteigerschützen hatte Gianluca Lauricella (bisher nur dreimal auf einem Schießplatz geschossen) leider kaum eine Chance. Er verhalf aber mit seiner Teilnahme und einem guten Ergebnis von 188 Ringen der Mannschaft der Montessori-Schule Rohrdorf in der Gesamtwertung auf einen erfolgreichen Platz 17 von 28.

Es war sehr interessant zu erfahren, dass in einigen bayerischen Schulen Bogenschießen sogar als Wahlfach angeboten wird. In anderen wiederum in der Ganztagschule als Nachmittagsangebot im Rahmen des Kooperationsprojektes „Sport nach 1“.

Für die Schüler war es ein spannender und auch für die Leistungsschützen, durch die starke Konkurrenz anspruchsvoller Wettkampf, der sich auf jeden Fall gelohnt hat.

Es wäre wunderbar, wenn es auch im kommenden Jahr wieder mit einer Teilnahme klappen würde!

Vielleicht dann sogar noch mit mehr Vertretern der BSG Raubling!

(R.Mayer/G.Großmann)